



Jahresbericht 2013



Berichtsverzeichnis

| | |
|---|----|
| | 1 |
| Feuerwehrkommandant Norbert Pürmayr, OBI | 4 |
| Vorschau 2014 | 4 |
| Feuerwehrkommandant-Stv. Thomas Gunsch, BI..... | 5 |
| Leiter des Verwaltungsdienstes Bernhard Kronsteiner, V | 6 |
| Einsätze | 6 |
| Mannschaftsstand (Februar 2014)..... | 6 |
| Beförderungen | 6 |
| Auszeichnungen | 6 |
| Lehrgänge..... | 7 |
| Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Silber..... | 7 |
| Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze | 7 |
| Stv. des Leiters des Verwaltungsdienstes Gregor Payrleitner, VM | 8 |
| Finanzgebarung der Freiwilligen Feuerwehr Weistrach im Jahr 2013..... | 8 |
| Durch Eigeninitiative Geld sparen..... | 8 |
| Jährliche Haussammlung mit Spendenblock | 8 |
| Ausbilder in der Feuerwehr Ewald Jani, OFM | 9 |
| Fahrmeister Karl Rohrleitner, HLM | 10 |
| Zeugmeister Harald Reiter, EBI..... | 11 |
| FF-Haus..... | 11 |
| Neuanschaffungen | 11 |
| Mannausrüstung..... | 11 |
| Sachbearbeiter Atemschutz Hubert Leitner, LM..... | 12 |
| Inventarstand ATS - Geräte..... | 12 |
| Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit Gregor Payrleitner, VM..... | 13 |
| Die permanente Veröffentlichung unserer Berichte gibt uns Recht!..... | 13 |
| Teilnahme beim Dräger Homepageaward..... | 13 |
| Neue Outdoorkamera | 14 |
| Sachbearbeiter Schadstoff Matthias Broucek, FM..... | 15 |
| Zugskommandanten Thomas Mitterer, BM - Michael Sator, BM..... | 16 |
| Gruppenkommandant Gruppe 2 Ulrich Berndl, LM..... | 17 |
| Gruppenkommandant Gruppe 3 Fritz Panholzer, LM..... | 18 |

| | | |
|----------------------------|-----------------------------------|----|
| Gruppenkommandant Gruppe 4 | Thomas Laaber, OLM..... | 19 |
| Gruppenkommandant Gruppe 5 | Manuel Steindl, FM | 20 |
| | Erfolgreich abgelegte Kurse | 20 |
| | Ziele für das Jahr 2014 | 20 |
| Gruppenkommandant Gruppe 6 | Alexander Aigner, FM..... | 21 |
| | Mitglieder..... | 21 |
| | Erfolgreich abgelegte Kurse | 21 |
| | Ziele für das Jahr 2014 | 21 |

Liebe Mitglieder!

Mit Respekt und Hochachtung kann ich auf das letzte Feuerwehrjahr zurückblicken.

Denn im Jahr 2013 hatten wir um 20% mehr Einsätze als im Vorjahr und somit das einsatzreichste Jahr der FF Weistrach seit Bestehen.

An dieser Stelle ein herzliches

DANKE

für eure Unterstützung, Engagement und Mithilfe.

Gratulation an alle Kameraden, die die Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ mit Bravour gemeistert haben - der Zeitrahmen war mit Sicherheit sehr „sportlich“ bemessen.

Vorschau 2014

Feuerwehrrheurer, Maibaumaufstellen, Waldjugendspiele, Bewerbe, Leistungsprüfung Technischer Einsatz, Übungen,...

Ich freue mich auf ein schönes Feuerwehrjahr 2014 und auf ein baldiges Treffen bei einer der nächsten Übungen.

Kameradschaftliche Grüße

Norbert Pürmayr OBI



Leistungsprüfung Löschgruppe in Silber

Geschätzte Kameraden,

Die Feuerwehr Weistrach kann auf ein sehr ereignisreiches Jahr 2013 zurückblicken.

Alleine die über hundert Einsätze zeigen, wie wichtig unsere Feuerwehr für die Bevölkerung ist, fordert uns aber auch, immer am Ball der Zeit zu bleiben.

Darum haben wir im abgelaufenen Jahr wieder in weitere technische Ausrüstung investiert (V-Stut, Rangierrollen und Adapter für Schaumzumischer). Aber der Ankauf alleine reicht nicht, sondern mit diesen Geräten gehört auch geübt, was sicher ein Schwerpunkt für das kommende Jahr wird.

Eine wesentliche Änderung gab es im vergangenen Jahr auch bei der Alarmierung. Da unsere Feuerwehr in einem der drei Testbezirke liegt, wurde auch bei uns die Alarmierung auf das System von Notruf NÖ umgestellt.

Ein wichtiger Fixpunkt im letzten Jahr war mit Sicherheit auch wieder unsere Haupteinnahmequelle: der Feuerwehrheilige. Ein sehr gelungenes Fest, welches vor allem mit den größtenteils selbstgemachten Speisen punkten kann. Und daher mein aufrichtiger Dank an alle Kameraden und deren Frauen bzw. Freundinnen für die tatkräftige Mithilfe an dieser Veranstaltung.

Zum Schluss möchte ich noch allen Kameraden herzlichst zum Bestehen der Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ in Silber gratulieren! Und bitte auch im kommenden Jahr um tatkräftige Mitarbeit, Übungstätigkeit und Einsatzbereitschaft.



Im Einsatz gegen das Hochwasser!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Thomas Gunsch, BI

Gemeinsam blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr 2013 zurück. Nachfolgend möchte ich mit ein paar Statistiken aus dem Jahr 2013 aufzeigen, was von uns allen gemeinsam geleistet worden ist. Ein Großteil dieser Statistiken ist nur so gut wie ihr eure Tätigkeiten und Übungen im Dienstbuch erfasst – frei nach dem Motto: „**Wer schreibt, der bleibt**“.

Einsätze

| | |
|--------------------------|------------|
| • Gesamtanzahl | 102 |
| • davon Brandeinsätze | 5 |
| • Technische Einsätze | 85 |
| • Brandsicherheitswachen | 11 |
| • Fehllalarm | 1 |
| • Eingesetzte Mitglieder | 606 |
| • Gesamteinsatzstunden | 934 |

Mannschaftsstand (Februar 2014)

| | |
|--------------|----|
| Aktive: | 63 |
| Reservisten: | 13 |
| Gesamt: | 76 |

Besonders erfreulich sind die Zugänge der vier neuen Mitglieder **Sebastian Pürmayr, Leonhard Mader, Bernhard Pickl und Gerald Reiter**.

Gernot Höfler, Christian Schneeberger und Christoph Seimair haben sich 2013 entschlossen, die FF Weistrach zu verlassen.

Beförderungen

- Berndl Nikolaus zum Löschmeister
- Graf Markus zum Oberfeuerwehrmann
- Krennmayr Robert zum Oberfeuerwehrmann
- Öfferlbauer Roman jun. zum Oberfeuerwehrmann
- Payrleitner Josef zum Oberfeuerwehrmann
- Pickl Klaus zum Oberfeuerwehrmann
- Leeb Reinhard zum Feuerwehrmann
- Mader Florian zum Feuerwehrmann

Auszeichnungen

- HFM Dannerbauer Johann für 50jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen
- HLM Pfaffeneder Josef für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen
- VM Payrleitner Gregor Verdienstzeichen NÖ LFV 3. Klasse in Bronze

Lehrgänge

Folgende Lehrgänge wurden 2013 von Mitgliedern der FF Weistrach besucht:

| | |
|---|--|
| Truppmannausbildung: | PFM Christian Graf, PFM Andreas Pickl |
| Kommandantenfortbildung: | HBI Roman Öfferlbauer, OBI Norbert Pürmayr, BI Thomas Gunsch |
| Unterabschnittskommandantenfortbildung: | HBI Roman Öfferlbauer |
| Chargenfortbildung: | OFM Ewald Jani |
| KHD Fortbildung: | BI Thomas Gunsch, EBI Harald Reiter |
| Rechtliche und organisatorische Grundlagen: | FM Matthias Broucek, FM Manuel Steindl |
| Abschluss Grundlagen Führen: | OFM Ewald Jani, LM Hubert Leitner, FM Manuel Steindl |
| Atenschutzgeräteträger Theorie: | FM Manuel Steindl |
| Verkehrsreglerausbildung: | OLM Thomas Laaber |
| Einsatzmaschinistenausbildung: | FM Helmut Öfferlbauer, HFM Harald Wieser |
| Zeugmeister: | LM Thomas Preininger |
| Strahlenschutzdienst Fortbildung: | LM Thomas Preininger |

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Silber

Das Abzeichen in Silber haben folgende Kameraden am 30.11.2013 nach kurzer, intensiver Übungszeit errungen:

FM Manuel Steindl, EOBM Werner Reiter, EBI Harald Reiter, OBI Norbert Pürmayr, EOBM Bernhard Pittersberger, OFM Klaus Pickl, OFM Josef Payrleitner, VM Gregor Payrleitner, FJUR Thomas Öfferlbauer, OFM Roman Öfferlbauer, HBI Roman Öfferlbauer, FM Helmut Öfferlbauer, BM Thomas Mitterer, LM Hubert Leitner, V Bernhard Kronsteiner, OFM Robert Krennmayr, OFM Ewald Jani, FM Patrick Hörtler, BI Thomas Gunsch, OFM Markus Graf, FM Matthias Broucek, LM Ulrich Berndl, HFM Harald Wieser

Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze

Beim 63. NÖ Landesfeuerwehrleistungswettbewerb in Leopoldsdorf bei Litschau haben folgende Mitglieder das Abzeichen in Bronze erworben:

FM Florian Mader, FM Reinhard Leeb, PFM Lukas Kubicek, FM David Haider, PFM Graf Christian, FM Alexander Aigner, PFM Andreas Pickl

Zusätzlich haben wir 82 Übungen und 237 Tätigkeiten im Jahr 2013 durchgeführt und damit **6.524 erfasste Stunden** im Dienst der Feuerwehr geleistet!

Gratulation an alle Ausgezeichneten, viel Motivation für die neuen Mitglieder und vielen Dank für die Leistung der gesamten Mannschaft!

Euer Verwalter,
Bernhard Kronsteiner, V

Zu Beginn des Jahres hatte ich die Aufgabe, unsere neuen Kameraden für die "Ausbildung-2000" vorzubereiten und die dafür notwendigen Kurse zu managen. Hierbei bedanke ich mich bei unseren Jungen für die Disziplin und möchte ihnen hiermit herzlich zur bestandenen Truppmann Prüfung gratulieren.

Eine weitere Aufgabe meiner Funktion waren die Kursanmeldungen an der NOELFS. Dies gestaltete sich als schwieriger als gedacht, da man in einem Fenster von ca. 5 Minuten alle Kurse anmelden musste. Leider musste ich einige Kameraden, welche eine große Bereitschaft gezeigt haben einen Kurs zu besuchen, enttäuschen.

Aber da man aus Fehlern ja bekanntlich lernt, lief dies im zweiten Halbjahr (Anmeldungen für Frühjahr 2014) wesentlich besser und wir brachten doch einige Kurse an den gewünschten Termin unter. Also wenn jemand einen Kurs besuchen möchte - bitte einfach bei mir melden (auch wenn ihr nicht wisst welchen)!

Zum Schluss bleibt mir noch ein Ausblick auf 2014, hier werden wieder 5 Kameraden die "Ausbildung-2000" absolvieren. Auf diese Aufgabe freue ich mich wieder besonders.

Ewald Jani, OFM



Unsere Kameraden bei der Einsatzmaschinistenausbildung

Es freut mich zu berichten, dass wir auch das Jahr 2013 ohne größere Probleme gemeistert haben. Wie jedes Jahr stand die Überprüfung der Fahrzeuge an. Es ging alles Problemlos über die Bühne.

Beim RLF wurde eine Lampe der Laderaumbeleuchtung gewechselt, da sie durch Wassereintritt defekt war. Weiters habe ich die Rückfahrkamera gewechselt und von Funk auf Kabelverbindung umgestellt, somit müsste das Bild besser sein. Der seitliche Zentralstecker wurde nach einem Missgeschick ebenfalls erneuert. Bitte darum immer ausstecken, bevor das Auto gestartet wird.

Beim LFA-S haben Harald und ich einen kleinen Unfallschaden repariert und somit Geld gespart. Ansonsten läuft er ziemlich Problemlos.

Beim KDO wurde ebenfalls ein Unfallschaden durch die Firma Bachleitner repariert. Die seitliche Schiebetür hat sich einige male Ausgehängt, also bitte etwas zärtlicher damit umgehen.

Bei Fragen oder für Probefahrten könnt ihr euch bei den Fahrmeistern melden.

Bei allen Kameraden die mitgeholfen haben, möchte ich mich herzlich bedanken.

Erinnern möchte ich auch dieses mal wieder daran, dass die Fahrzeuge in benutzbarem Zustand abgestellt werden sollen!

Karl Rohrleitner, OFM



Unser Alleskönner - RLFA 2000

FF-Haus

Die Reinigung des Feuerwehrhauses, welche von den Gruppenkommandanten organisiert wird, funktioniert wirklich sehr gut. Wahrscheinlich auch durch die zahlreiche Mithilfe unserer Frauen - Danke an dieser Stelle für die Unterstützung! Die perfekte Reinigungsvorführung gab es wie immer nach unserem Fest, nämlich von unserer Gruppe 1, den Reservisten.

Übrigens: der Geschirrspüler darf von **jedem** ein- bzw. ausgeräumt werden. Auch ist es seit neuestem erlaubt, nach einer etwas längeren Nachbesprechung den Aufenthaltsraum so zu hinterlassen, wie **nach** der Reinigung unserer Seniorengruppe. Weiters dürfen die WC-Bürsten zum Zähneputzen verwendet werden, denn für etwas anderes werden sie ohnehin nicht verwendet.

Das Kommando hat beschlossen, dass im Aufenthaltsraum wieder geraucht werden darf. Grund dieser Entscheidung war die Aufteilung einiger Gruppen in Raucher draußen und Nichtraucher drinnen, wodurch die Geselligkeit etwas verloren ging. Einzige Ausnahme während der Heizphase: in dieser Zeit bitte **draußen rauchen**.

Neuanschaffungen

- Fernseher in der Garage, welcher die Einsatzdaten anzeigt.
- Spritzschutzblech am Reinigungsplatz (Danke an Payrleitner Gregor und seine „Freunde“.)
- Der Stapler bekam ein Dach, erschaffen durch Gunschi, Ulli und Robert. Die Radmotoren mussten neu gewickelt, gelagert und abgedreht werden. Der Aus- und Einbau dieser Motoren erfolgte durch meine Wenigkeit.
- Schaumdosierer
- 2 Stk. Stabfast
- 2 Stk. Rangierroller (wurden von mir umgebaut)
- Fotokamera
- Wagenheber
- FOX Batterie
- C-Schläuche
- 6 Stk. Absicherungs-Blitzer
- Handfunkgerät und 3 Stk. Pager
- Küchenzelt
- 2 Stk. Warmhalter

Mannausrüstung

Es wurde auch in diesem Jahr wieder um ca. **€ 5.000,-** Einsatzbekleidung (Overall, Jacken, Stiefel und Handschuhe) angekauft. **Danke für euren Selbstbehalt.**

Vielen Dank an all jene, die mich in diesem sehr arbeitsreichen Jahr unterstützt haben. Und ein Bitte an jene, die es ab und zu nicht so genau mit dem FF-Haus und unseren Geräten nehmen: Hinterlasst es so sauber und gepflegt, als wäre es euer eigenes.

Harald Reiter, EBI

Werte Kameraden,

im abgelaufenen Feuerwehrjahr 2013 haben die Atemschutzgeräteträger der FF Weistrach

4 Einsätze, 11 Übungen und 1 Schulung

absolviert. Dabei wurden 102 Pressluftflaschen geleert.

Des Weiteren wurde im Rahmen der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz sehr viel mit den Atemschutzgeräten geübt.

Bei der Feuerwehr Weistrach gibt es derzeit 29 aktive Atemschutzgeräteträger. Bei einigen steht die Tauglichkeitsuntersuchung an. Die Formulare hierfür sind im Feuerwehrhaus an der Anschlagtafel zu finden.

Bei der jährlichen Geräteüberprüfung wurden keine Mängel beanstandet. Die gesamte Ausrüstung ist trotz oder vielleicht auch wegen der intensiven Übungstätigkeit mängelfrei.

Inventarstand ATS - Geräte

- 6 Grundgeräte
- 42 Druckluftflaschen 200bar
- 12 Masken
- 6 Todmannwarner

Zu den Atemschutzübungen und Schulungen, die ein Atemschutzgeräteträger zu absolvieren hat, möchte ich auch unsere jungen Kameraden herzlich einladen und ich freue mich schon darauf, wenn die Zahl der top ausgebildeten Atemschutzgeräteträger wieder wächst.

Zum Abschluss möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2013 bedanken!

LM Hubert Leitner

Ich hoffe, dass euch mein Jahresrückblick gefallen hat. Wie ihr gesehen habt, wurden wir durch viele Einsätze, Übungen und der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz gefordert. Daher gab es auch für mich als Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit sehr viel zu tun.

Mit rund 60 geleisteten Stunden versuche ich die FF Weistrach vor allem regional als auch überregional bekannt zu machen. Dies geschieht hauptsächlich in den regionalen Zeitungen, in Feuerwehrmagazinen und im Internet. Was mich persönlich bei unseren Einsatzfotos beeindruckt ist, dass man das Teamwork in tadelloser Adjustierung erkennen kann.

Die Fotos zu bearbeiten, den Bericht zu schreiben, auf die FF Homepage zu stellen, diesen an die Medien zu senden und etwaige Rückfragen zu beantworten ist eine Herausforderung für sich. Ich denke, dass ich in den letzten 5 Jahren auch die Weistracher Bevölkerung mit meinen Berichten erreichen konnte. Oder wann habt ihr das letzte Mal gehört: „Was macht ihr das ganze Jahr?“

Die permanente Veröffentlichung unserer Berichte gibt uns Recht!

Die extrem schnelle Veröffentlichung, gute Fotos wie auch eine seriöse Berichterstattung sind meiner Meinung nach der Trumpf unserer Öffentlichkeitsarbeit. Nach unzähligen Zeitungsberichten habe ich das Zählen bereits aufgehört. Aber ich kann mit Sicherheit sagen, dass die FF Weistrach im Bezirk Amstetten und auch überregional schon lange kein unbeschriebenes Blatt mehr ist.

Teilnahme beim Dräger Homepageaward

Wie einem Restaurant Hauben verliehen werden, werden den Feuerwehrhomepages bis zu 5 Helme verliehen. Die FF Weistrach scheute die Bewertung durch die Fachjury nicht.

Mit 3 von 5 symbolischen Helmen konnte unsere Homepage eine gute Leistung erbringen.



Natürlich wollen wir uns steigern und daher wird von Thomas Gunsch bereits an einer neuen Homepage gearbeitet.

Die Homepage der FF Weistrach wurde in den letzten 5 Jahren über 107.000 Mal besucht.

Werte Kameraden!

Mit dem vergangenen Jahr 2013 haben wir ein sehr einsatzreiches Jahr hinter uns. Wir waren aber auch im Thema Schadstoff mit vielen Übungen wieder sehr aktiv, wie man unten in der Tabelle sehen kann:

| Übung | Mannschaft | Ort |
|----------------------|-------------------|----------------------|
| Planspiel | 7 Mann | Wolfsbach |
| Gerätetraining | 6 Mann | Biberbach |
| UA- Schadstoffübung | 9 Mann | Weistrach |
| Schutzanzugstraining | 5 Mann | Seitenstetten/ Markt |

Wir hatten heuer die UA-Schadstoffübung, wo ich mir etwas sehr interessantes einfallen lassen habe. Übungsannahme war:

Auf der LH 85, Höhe Tennisplatz, ist ein Verkehrsunfall passiert, wo ein Traktorfahrer eingeklemmt wurde und das Güllefass zwei Lecks hatte. Das zweite Unfallauto war ein Postauto, bei dem wir alle Pakete auf Gefahrenstoffe untersuchen mussten. Zusätzlich haben wir Ölsperren im Weistracher Bach errichtet.

Die Übung ist sehr gut gelungen und es wurden keine erheblichen Fehler entdeckt.

Mit bestem Dank an die teilnehmenden Kameraden und in der Hoffnung nächstes Jahr den ein oder anderen länger nicht Gesehenen begrüßen zu dürfen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Matthias Broucek, FM

Auch 2013 war für uns Zugskommandanten wieder ein spannendes und ereignisreiches Feuerwehrjahr.

Begonnen haben wir mit einer allgemeinen Übung am 7.3.2013 mit dem Thema Atemschutz. Zwei Wochen später fand die Einsatzübung West statt. Im Sommer haben wir beim Oberpöstlinger einen Garagenbrand mit Personensuche simuliert.

Im Herbst hatte die FF Weistrach selbst die Einsatzübung West auszuarbeiten. An dieser Stelle Danke an unseren Stellvertreter Gunsch Thomas für die Übungsabwicklung beim Sägewerk Hirsch. Danach folgte die Inspizierungsübung des Unterabschnittes Weistrach, welche ebenfalls von uns durchgeführt wurde – hier haben wir die Tischlerei Tatzreiter beübt.

Unsere traditionelle Schlussübung wurde 2013 durch die Prüfung bzw. Abnahme der Löschgruppe in Silber ersetzt, welche die FF Weistrach erfolgreich mit 3 Gruppen absolviert hat.

Des Weiteren wurden diverse gruppenübergreifende Übungen abgehalten, welche bei den Berichten der Gruppenkommandanten nachzulesen sind.

Da die Übungsteilnehmerzahl manchmal mehr und manchmal weniger ist, werden euch in Zukunft eure Gruppenkommandanten vermehrt auch zu den allgemeinen Übungen persönlich einladen.

Im Jahr 2014 wird es wieder 3 allgemeine Übungen innerhalb der FF Weistrach geben – folgende Themen haben wir uns überlegt:

- Firma RIKA
- Firma Bachleitner
- Wohnblock bei Volksschule

Neben den diversen Übungstätigkeiten gehört es auch zu unserer Aufgabe, euch für diverse Brandsicherheitswachen einzuteilen – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für eure Bereitschaft auch hier die FF Weistrach in der Öffentlichkeit zu vertreten.

Wir freuen uns auf ein feuerwehrintensives Jahr 2014 und hoffen, euch zahlreich bei den allgemeinen Übungen anzutreffen.

Ein Dankeschön für eure Unterstützung!

Gut Wehr,

BM Michael Sator, BM Thomas Mitterer

Auch dieses Jahr übten einige Kammeraden der Gruppe 2, angefangen im Februar mit einer Funkübung in Seitenstetten.

Im März übten wir unser Rüstlöschfahrzeug, diverse Technische Geräte wie z.B. das Notstromaggregat, die Beleuchtung, und das Hebekissen.

Nach einer kurzen Pause vom FF Heurigen versuchten wir im Sommer unsere verschiedenen Schaumlöschmittel zu erproben, angefangen vom Schwertschaum zu Mittelschaum bis hin zu unseren Hohlstrahlrohr, wo wir ein Benetzungsmittel mit unseren neuen Zumischer, der einfach weniger Schaummittel benötigt, herzustellen. Diese Übung war sehr interessant, da das Einstellen des Zumischschers den Schaum stark verändert.

Im Herbst hat die gesamte Gruppe 2 das Depot gereinigt und im Anschluss haben wir den Geburtstag von Gangal Manfred gefeiert. Er hat uns mit Mehlspeisen und Kaffee versorgt.

Im November nahmen zwei unserer Kammeraden bei der Ausbildung Löscheinsatz mit Erfolg teil.

Da wir heuer im Sommer beschlossen haben, die Gruppenübungen weniger intensiv zu machen und die Geselligkeit zu favorisieren, um unsere Jungfeuerwehrmänner besser kennenzulernen und ihnen auch einiges an Wissen weiterzugeben, blieben die Gruppenübungen natürlich auf niedrigem Niveau.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Kameraden für die Teilnahme bei den Übungen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und Unterstützung im Neuen Jahr 2014.

Gut Wehr,

Ulrich Berndl, LM



Voller Einsatz bei den vielen Verkehrsunfällen!

Am 14.02.2013 hatten wir ein Fahrtraining mit unseren Fahrzeugen im Schnee.

Am 14.03.2013 fuhren wir zur Funkübung.

Am 11.04.2013 hatten wir in der Volksschule eine Brandmelderschulung und anschließend versuchten wir mit dem Hohlstrahlrohr Schaum zu erzeugen.

Am 23.07.2013 fuhren wir durch unser Einsatzgebiet und erkundeten diverse Wasserentnahmestellen.

Am 08.08.2013 stabilisierten wir ein Auto mit dem neuen Stabfast.

Am 05.12.2013 waren wir zum Feuerwehrhaus reinigen an der Reihe, herzlichen Dank für die zahlreiche Hilfe, besonders an unsere Feuerwehrdamen.

Am 12.12.2013 fuhren wir zur Funkübung und anschließend hatten wir eine Gruppenweihnachtsfeier im Depot.

Zu guter Letzt möchte ich mich für die zahlreiche Beteiligung an den Übungen bedanken, und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Fritz Panholzer, LM



Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

Auch dieses Jahr kann unsere Gruppe auf ein üblingsreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Gruppenstärke:

- Laaber Thomas, OLM
- Sator Michael, BM
- Mitterer Thomas, BM
- Kronsteiner Bernhard, V
- Leitner Hubert, LM
- Jani Ewald, OFM
- Wieser Harald, HFM
- Berndl Nikolaus, HFM
- Leeb Reinhard, FM

Neben einigen Gratulationen zur Hochzeit und einigen „30ern“ mit den damit verbunden Aufgaben, haben wir auch heuer wieder zahlreiche Übungen durchgeführt. Im neuen Jahr haben wir uns einen Übungsplan zurechtgelegt, um auch heuer wieder die technischen Grundlagen im Feuerwehrwesen durch viele Übungen zu stärken.

Natürlich durfte unsere Gruppe auch das Depot und unsere Fahrzeuge reinigen, wo wir von einigen „FF-Frauen“ unterstützt wurden und ich mich auf diesem Weg noch einmal bei ihnen bedanken möchte.

Ebenfalls bedanke ich mich bei meinen Kameraden für die zahlreiche Teilnahme bei den Übungen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und Unterstützung bei den Übungsausarbeitungen.

Gut Wehr,

Thomas Laaber, LM

Im Jahr 2013 ist viel geschehen, unter anderem hat die gesamte Gruppe erfolgreich an der **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Silber** teilgenommen. Weiters unterstützten wir tatkräftig die junge Gruppe 6 bei den Übungen für das Landesfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Wie geplant wurden die vorgegebenen Übungsthemen von folgenden Mitgliedern durchgeführt:

- Umgang mit der Motorsäge und Hebekissen (Josef Payrleitner)
- Einbaupumpe-Wasserwerfer-Tragkraftspritze (Helmut Öfferlbauer)
- Atemschutzübung (Patrick Hörtler)

Als erstes Ziel im neuen Jahr setzten sich 8 Mitglieder der Gruppe die erfolgreiche Absolvierung des Bewerbes um das NÖ **Funkleistungsabzeichen** im März 2014. Folgende Kameraden treten zum Bewerb an:

Gregor Payrleitner, Klaus Pickl, Roman Öfferlbauer jun., Helmut Öfferlbauer, Patrick Hörtler, Matthias Broucek, Robert Krenmayr, Manuel Steindl

Erfolgreich abgelegte Kurse

- | | |
|---|--------------------|
| • 10 Mann Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in SILBER | Gruppe 5 |
| • Rechtliche und organisatorische Grundlagen (RE10) | Matthias Broucek |
| • Einsatzmaschinistenausbildung (EMA) | Helmut Öfferlbauer |
| • Rechtliche und organisatorische Grundlagen (RE10) | Manuel Steindl |
| • Atemschutzträger (AT) (Theorie) | Manuel Steindl |
| • Grundlagen Führung (GFÜ) | Manuel Steindl |
| • Abschluss Grundlagen Führung (ASMGFÜ) | Manuel Steindl |

Ziele für das Jahr 2014

- NÖ Funkleistungsabzeichen
- Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in SILBER

Hiermit bedanke ich mich für die geleistete Arbeit und die rege Beteiligung bei den Gruppenübungen.

Gut Wehr,

Manuel Steindl, FM

Als Gruppenkommandant der Gruppe 6 möchte ich mich als erstes bei der gesamten Gruppe für das Vertrauen, das Amt des Gruppenkommandantes zu führen, bedanken.

Im Jahr 2013 hat ein Teil der jetzigen Gruppe beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Leopoldsdorf das Abzeichen in Bronze erreicht.

Mitglieder

Aigner Alexander
Graf Christian
Kubicek Lukas
Pickl Andreas

Haider David
Mader Florian
Mader Leonhard
Pürmayr Semastian

Pickl Bernhard
Reiter Gerald

Erfolgreich abgelegte Kurse

- Grundlehrgang

Graf Christian, Pickl Andreas

Ziele für das Jahr 2014

- Landesfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber
- Grundlehrgang
- Funklehrgang
- Einsatzmaschinistenlehrgang
- 16-stündiger Erste Hilfe Kurs

gesamte Gruppe

Kubicek Lukas, Mader Leonhard,
Pürmayr Sebastian, Reiter Gerald
Aigner Alexander, Graf ChristianPickl,
Andreas, Haider David, Mader Florian

Mader Leonhard, Pürmayr Sebastian,
Reiter Gerald

Hiermit bedanke ich mich für die geleistete Arbeit und die rege Beteiligung bei den Gruppenübungen.

Gut Wehr,

Alexander Aigner, FM